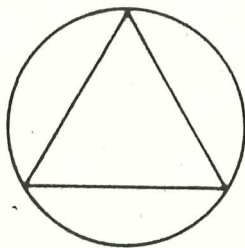


NORD



M A S S T A B  
BEBAUUNGSPLAN  
1 : 1 0 0 0  
ÜBERSICHTSLAGEPLAN  
1 : 5 0 0 0

**Planunterlagen:**

**Ämtliche Flurkarten** der Vermessungsämter im Maßstab 1:1000. Stand der Vermessung vom Jahre 1978. Nach Angabe des Vermessungsamtes zur genauen Maßentnahme nicht geeignet.

**Höhenschichtlinien** vergrößert aus der ämtlichen bayerischen Höhenflurkarte vom Maßstab 1:5000 auf den Maßstab 1:1000. Zwischen-Höhenschichtlinien sind zeichnerisch interpoliert. Zur Höhenentnahme für ingenieurtechnische Zwecke nur bedingt geeignet. Photogrammetrische bzw. tachymetrische Höhenaufnahmen wurden von der Firma

erstellt.

**Die Ergänzung des Baubestandes** der topographischen Gegebenheiten sowie der ver- und entsorgungstechnischen Einrichtungen erfolgte am

(keine ämtliche Vermessungsgenauigkeit)

**Untergrund:** Aussagen und Rückschlüsse auf die Untergrundverhältnisse und die Bodenbeschaffenheit können weder aus den ämtlichen Karten noch aus Zeichnung und Text abgeleitet werden.

**Nachrichtliche Übernahmen:** Für nachrichtlich übernommene Planungen und Gegebenheiten kann keine Gewähr übernommen werden.

**Urheberrecht:** Für die Planung behalte ich mir alle Rechte vor. Ohne meine vorherige Zustimmung darf die Planung nicht geändert werden.

GEZ.:	25.6.79	<i>JK</i>
GEPR.:		<i>Plan.</i>
GEÄND. AM	ANLASS	VON

ZEICHNUNGS-NR.  
B 78-1397-5

# BEBAUUNGSPLAN

## KAINZACKER

GEMEINDE: NIEDERALTEICH  
LANDKREIS: DEGGENDORF  
REG.-BEZIRK: NIEDERBAYERN

### 1. AUSLEGUNG

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom 1. Sept. 1981 bis 1. Okt. 1981 in der Gemeindekanzlei öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung wurden am 21.8.1981 ortsüblich durch Anschlag bekanntgemacht.



Niederalteich, den 14.4.1986

Bürgermeister

### 2. SATZUNG

Die Gemeinde Niederalteich hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 16.11.81 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG und Artikel 107 Abs. 4 Bayerische Bauordnung als Satzung beschlossen.



Niederalteich, den 14.4.1986

Bürgermeister

### 3. GENEHMIGUNG ~~—Die Regierung—~~

(Das Landratsamt *Deggendorf*) hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 28.4.86 Nr. 40-161/Nie gemäß § 11 BBauG genehmigt.

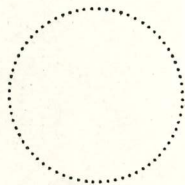


*Deggendorf* den 28.4.86

I.A. *Zimmer*  
Reg.-Rat

### 4. INKRAFTTRETEN

Die Gemeinde hat am 5.5.86 die Genehmigung des Bebauungsplanes nach § 12 Satz 1 BBauG ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.



Niederalteich, den 16. Juni 1986

Bürgermeister

LANDSHUT, DEN 25. JUNI 1979

GEZ. MAX ZAUNSEDER

ENTWURF

ARCHITEKTURBÜRO  
HANS KRITSCHSEL  
STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN  
INNERE REGENSBURGER STR. 4  
8300 LANDSHUT  
TELEFON 0871 - 3459



# TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

## 0.1. BAUWEISE:

0.1.1. offen

## 0.2. MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE:

entfällt

## 0.3. FIRSTRICHTUNG:

entfällt

## 0.4. EINFRIEDUNGEN:

0.4.11. Art und Ausführung: Maschendrahtzaun aus verzinktem Maschendraht mit Stahlrohr- oder T-Eisensäulen.  
Holzlatenzaun. Oberflächenbehandlung mit braunem Holzimprägnierungsmittel ohne deckenden Farbzusatz. Zaunfelder vor Zaunpfosten durchlaufend. Zaunpfosten 0,10 m niedriger als Zaunoberkante.

Höhe des Zaunes: über Straßenoberkante höchstens 1,80 m

Sockelhöhe: über Straßenoberkante höchstens 0,20 m

## 0.5. GRAGEN UND NEBENGEBÄUDE:

0.5.8. Garagen sind nur innerhalb der im Bebauungsplan festgesetzten Flächen oder der sonstigen überbaubaren Flächen zulässig.

## 0.6. GEBÄUDE:

0.6.1. Verwaltungs-, Wohn- und Betriebsgebäude

Dachform: Flachdach oder Satteldach 5 %

Traufhöhe: bei Flachdach max. 6,00 m

bei Satteldach max. 4,00 m

bei Spänesilo max. 9,00 m

## 0.7. WERBEANLAGEN:

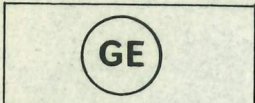
0.7.1. An den Gebäuden sind Werbeanlagen bis zu einer Größe von 3 qm pro Betrieb zulässig. Bei Leuchtreklamen sind grelle Farben, Farbmischungen und Wechsellicht unzulässig.



# ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

## 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:


### 1.3. GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN:

1.3.1.  Gewerbegebiete § 8 BauNVO

## 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

entfällt

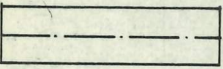
## 3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:


3.5.  Baugrenze

## 4. BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF:

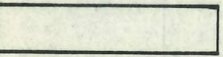
entfällt

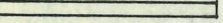
## 5. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE:


5.2.  überörtliche Straßen

5.4.  Sichtdreiecke: Innerhalb der Sichtdreiecke darf die Sicht ab 0,80 m über Straßenoberkante durch nichts behindert werden.


## 6. VERKEHRSFLÄCHEN:

6.1.  Straßenverkehrsflächen (Fahrbahn)

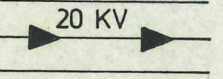
6.1.1.  Gehweg

6.3.  Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen


## 7. FLÄCHEN FÜR VERSÖRGUNGSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN:

7.4.  Umformerstation

## 8. FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSÖRGUNGSANLAGEN UND -LEITUNGEN:

8.1.  Hochspannungsleitung mit Nennspannung und Schutzzone

## 9. GRÜNFLÄCHEN UND BEPFLANZUNG:

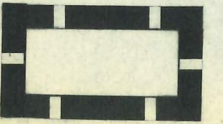
9.13.  Verkehrsgrünfläche

10. WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT: entfällt

11. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN: entfällt

12. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT: entfällt

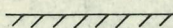
## 13. SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

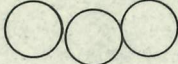
13.6.  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

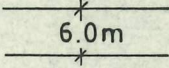


# ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN HINWEISE

## 14. KENZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN:

14.12.4.  anbaufreie Zone

14.12.7.  Bepflanzungsvorschlag


14.15.1.  Maßzahl


## 15. HINWEISE: entfällt

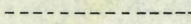
## 16. KARTENZEICHEN FÜR DIE BAYERISCHEN FLURKARTEN:

### 16.1. FESTPUNKTE: entfällt


### 16.2. GRENZPUNKTE UND GRENZEN:


16.2.1.  Grenzstein

16.2.4.  Flurstücksgrenze, Uferlinie

16.2.5.  Nutzungsartengrenze, Fahrbahnbegrenzung (Randstein)

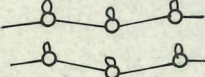
### 16.3. BAUWERKE:

16.3.1.  Wohngebäude (Mittelstrich = Firstrichtung)

16.3.2.  Nebengebäude (Mittelstrich = Firstrichtung)

16.3.6.  Böschung

### 16.4. STRASSEN UND WEGE:

16.4.1.  abgemarkter Weg

### 16.5. GEWÄSSER:

16.5.3.  Fluß

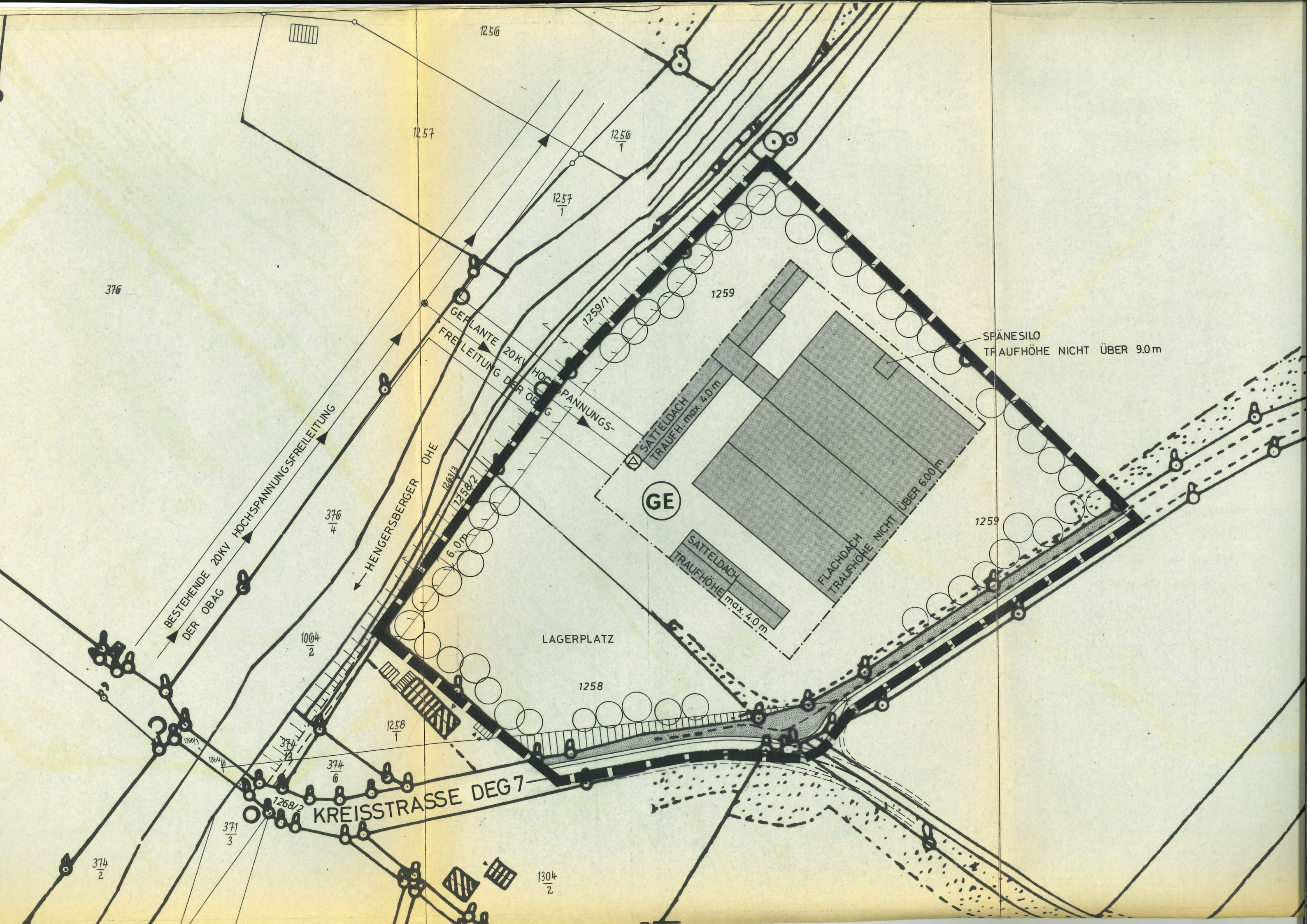
### 16.6. NUTZUNGSARTEN: entfällt

### 16.7. TOPOGRAPHISCHE GEGENSTÄNDE: entfällt

### 16.8. VERSCHIEDENES:

16.8.2.  Flurstücksnummern





376

1256

1257

1256

1257

1259

1259

1258

374

371

374

1304

BESTEHENDE 20KV HOCHSPANNUNGSFREILEITUNG DER OBAG

GERLANTE 20KV FREILEITUNG DER OBAG

HENGERSBERGER OHE

GE

SPÄNESILO  
TRAUFHÖHE NICHT ÜBER 9.0m

LAGERPLATZ

KREISSTRASSE DEG 7

SATTELDACH  
TRAUFH. max. 4.0 m

SATTELDACH  
TRAUFHÖHE max. 4.0 m

FLACHDACH  
TRAUFHÖHE NICHT ÜBER 6.00 m